

MITTEILUNG

Datum: Samstag, 2. Juni 2012

Erfolgreiche Volleyballer des Schleusinger Gymnasiums

Beim diesjährigen Jugend- Sunflex-Cup des VC HiLa am 2. Juni schnitten die Volleyballmädchen und -jungen des Hennebergischen Gymnasiums sehr erfolgreich ab. Mit zweimal Gold und einmal Bronze verkaufte sich die Gymnasiasten im Vergleich zum Hummel-Cup des Vorjahres deutlich besser.

Mit vier Mannschaften waren die Spieler der Volleyball-AG gemeldet, den Mädchen der U13, U14 und U16 sowie den Jungen der U13. Leider konnten die Jungen der U14 wegen mangelnder Gegner und die U 16 Jungen wegen verspäteter Meldung nicht antreten.

Eine sehr gute Vorrunde bestritten die Spielerinnen der U 13-Mannschaft, gewannen alle Spiele und besiegten sogar den späteren Gewinner. Dann verloren sie in der Zwischenrunde ein wichtiges Spiel und landeten am Schluss auf einem hoch verdienten dritten Platz. Etwas besser machten es die Jungen der Altersklasse U13. Sie gewannen alle Spiele im Modus jeder gegen jeden souverän und holten die Goldmedaille.

Ganz besonders konnten sich die Mädchen, die in der U14 starteten, freuen, denn sie gingen ohne Niederlage aus den vier Begegnungen gegen schwere Gegner wie den VfB Suhl 91 oder Oberweißbach hervor. Lediglich zwei Unentschieden (es wurde nach Zeit gespielt 2x10 min) mussten sie hinnehmen. Nach kleinen Punkten besiegten sie schließlich Sonneberg II und konnten mit der Goldmedaille nach Hause gehen. Im Team spielten Greta Gräbedüchel, Lena Rückert, Julia Sieder, Larissa Langguth und Selina Müller.

**Schule
mit
Profil**

Am Nachmittag trafen dann alle U16 und U18 Teams aufeinander. Das Hennebergische Gymnasium war mit der Mädchenmannschaft U16 um Kapitänin Anne Jerzykowski vertreten. In einer schweren Vorrunde wurden sie Dritter, nahmen aber durch volle Einsatzbereitschaft und diszipliniertes Abwehrverhalten dem VfB Suhl einen Satz ab. Das Spiel um Platz fünf entschieden sie schließlich für sich. Die Mädchen um Zuspielerin Tabea Thomasen können auf einen kämpferischen, guten Spieltag zurückblicken. Die Jungen konnten nicht als Schleusinger Mannschaft auf dem Parkett stehen und so unterstützten sie die unvollständigen Mannschaften aus Hildburghausen und Römhild. Die Schleusinger Spieler Martin Kegeler, Boldi Gräbedünkel und Jonas Thomasen feierten auf diese Weise den Einzug ins Finale. Sie unterlagen knapp den sehr gut blockenden Schmalkalder Spielern. Die Jungs spielten im Finale auf einem sehr hohen Niveau, zeigten aber leider im entscheidenden Tiebreak Nerven. In einem so hochwertigen Spiel Silber zu holen ist jedoch ein Grund stolz zu sein.

Als nächsten Spieltermin nimmt das Hennebergische Gymnasium mit allen Altersklassen an dem KVA-Turnier in Hildburghausen am 14. Juli teil und hofft auf erneute Erfolge.

Daniela Seeber – Trainerin der VoBa-AG